4. Private Haushalte und Wohnungen

Soweit nichts anderes vermerkt ist, sollen sich die Angaben in dieser Tabelle nur auf Wohnungen (ständige) und nicht auf andere Arten von Wohnungseinheiten beziehen. In vielen Ländern umfassen die Angaben jedoch auch nichtständige Gebäude und Notunterkünfte; in einigen Ländern beziehen sie sich statt dessen auf Wohnungseinheiten und die Unterkunft eines Haushalts, d. h. auf die von einem privaten Haushalt bewohnte Fläche, gleichgültig ob der Haushalt eine ganze Wohnung oder nur einen Teil davon bewohnt.

Eine Wohnung ist ein Raum oder eine Reihe von Räumen und ihre Nebengelasse in einem festen Gebäude oder in einem davon baulieh getrennten Teil, die nach der Art, wie sie gebaut, wiedererbaut, umgebaut ist usw., für private Wohnzwecke bestimmt ist und zur Zeit der Zählung nicht ganz für andere Zwecke benutzt wird. Sie sollte einen getrennten Zugang zu einer Straße (direkt oder durch einen Garten oder Hof) oder zu einem gemeinsamen Raum innerhalb des Gebäudes (Treppenhaus, Durchgang, Korridor usw.) haben (ein freistehendes Einfamilienhaus, eine selbständige Wohnung, ein Appartement usw.). Eine Wohnung gilt als bewohnt, wenn sie am Zählungstag belegt ist.

Räume sind Schlafzimmer, Speisezimmer, Wohnzimmer, bewohnbare Mansarden, Zimmer für Hausangestellte und Küchen. Korridore, Veranden, Badezimmer, Toiletten und nur für gewerbliche Zweeke genutzte Räume sind in der Regel ausgenommen. Wasseranschluß bezieht sieh auf Wasser, das von einem Gemeindenetz oder von Einzelinstallationen (Druckbehälter, Pumpen usw.) zur Wohnung geleitet wird. Eine Toilette mit Wasserspülung ist eine Anlage zur Fäkalienbeseitigung durch unter Druck stehendes Leitungswasser in eine Kanalisation, Kläroder Senkgrube. Mit Gas ist in den meisten Fällen Kochgas gemeint, das dem Gebäude in Form einer ständigen Einrichtung vom Netz oder Behälter zugeleitet wird.

Land	Jahr	Private Haus- halte	Personen je Haushalt	Woh- nungen	Räu- me je Woh- nung	Von den Wohnungen hatten Räume				Von den Wohnungen waren ausgestattet mit				
						1-2	3 — 4	5 — 6	7 oder mehr	Wasser	Gas- inschluß	Strom-	Bad	wc
		1 000	Anzahl	1 000	Anzahl					0/0				
Bundesrepublik Deutschland	1961	19 4311)	2,91)	16 4071)	$4,1^2)^3)$	$10,0^2)^3)$	$60,5^2)^3)$	23,22)3)	$6,2^2)^3)$	96,82)	$50,0^2)$	$99,4^2)$	$52,4^2)$	76,52)
SBZ Deutschl. u. 20) Sowj. Sektor v. Bln.	1961			5 5077)	2,6	52,1	42,7	5	,2	65,721)			22,121)	
Bulgarien4)	1956	1 965	3,7	1 733	2,4	60,6	35,6	3	,8					
Dänemark ⁵) ⁶)	1960	1 544	3,0	1 4757)	4,4	4,9	55,8	30,4	8,9	92,9	78,6	99,023)	48,4	83,2
Finnland	1960	1 276 ⁸)	3,49)	1 211	2,7	48,7	41,8	8,1	1,4	47,1		88,6	15,7	35,4
Frankreich ¹⁰) ¹¹)	1962	14 562	3,1	15 826	$3, I^{12})$	38,812)	45,712)	12,412)	$3,0^{12})$	68,5	87,412)	97,612)	28,7	37,4
$Griechenland^5)^{22})$	1961	2 14423)	3,823)	2 261	2,719)	52,6	38,4	7,7	1,3	39,2		53,1	10,4	14,5
Großbritannien	1961	14 641	3,0	14 570	4,8	4,1	37,2	51,2	7,5	98,713)			78,713)14)	93,413)14)
Irland	1961	676	4,0	6767)	4,4	8,9	51,5	29,9	9,6	51,0		83,0	33,2	53,5
Italien	1951	11 814	4,0	11 411	3,3	42,3	38,4	13,3	6,1	35,1	14,6	80,9	10,4	40,5
Luxemburg	1960	95	3,3	957)	5,123)	$6,0^{23})$	36,923)	37,523)	19,723)		51,8	99,9	45,7	81,6
Niederlande	1956	2 940	3,715)	2 534	5,1	5,4	28,3	49,8	16,5		70,5	98,1	26,8	67,5
Norwegen4)	1960	1 139	3,1	1 075	4,2	13,0	49,2	28,2	9,5	90,4			45,2	47,9
Österreich	1961	2 306	3,0	2 250	3,5	26,3	53,9	14,8	5,0	63,6	35,2	98,3	$29,6^{23})$	
Polen ¹⁶)	1960	8 336	3,5	7 0247)	2,5	58,1	37,7	4	,2					
Portugal ²³)	1960	2 233	3,9	2 2017)	3,6	30,3	47,7	15,0	7,0	28,9		40,5	18,6	41,8
Schweden	1960	2 645	2,8	2 675	3,4	25,2	55,5	16,5	2,9	90,2			60,9	75,8
Schweiz	1960	1 581	3,3	1 5807)	4,8	6,7	44,5	34,8	14,0	96,117)			68,7	
Spanien	1950	7 464	3,7	6 370	4,019)	20,7	42,3	26,1	10,9	34,2	5,3	80,5	9,2	
Tschechoslowakei	1961	4 398	3,1	3 8207)	2,718)	44,318)	50,518)	4,918)	0,318)	49,1	19,7	97,3	33,3	39,5
Ungarn 10)	1960	3 0798)	3,19)	2 758	2,319)	62,7		37,3		22,5	13,5	74,0	17,5	22,5

¹⁾ Ergebnis der Gebäudezählung vom 6. 6. 1961. — 2) Ergebnis der 1°/0-Wohnungserhebung vom Frühjahr 1960. — 2) Ohne Berlin. — 4) Abgesehen von den Angaben über Haushalte beziehen sich die Daten auf Wohnungseinheiten (einschl. gemeinschaftlicher Wohnungseinheiten) und nicht auf Wohnungen. — 4) Die Angaben beruhen auf der repräsentativen Aufbereitung von Zensusunterlagen. — 6) Abgesehen von den Angaben über private Haushalte und Wohnungen beziehen sich die Daten auf private Wohnungseinheiten. — 7) Nur bewohnte Wohnungen. — 6) In Wohnungen lebende Haushalte. — 10) Ergebnis einer Wohnungsstichprobe. — 11) Küchen zählten nur als Räume, wenn sie 12 qm oder größer waren. — 12) Wohnungseinheiten, die von privaten Haushalten als Hauptwohnsitz benutzt werden. — 13) Wohnungen mit einem bei der Zählung anwesenden Bewohner. — 14) Wohnungen, die nur Duschanlagen haben, sind ausgenommen. — 15) Herechnet aus der Gesamtbevölkerung und der Anzahl der privaten Haushalte. — 16) Einschl. Deutsche Ostgebietes und »Freie Stadt Danzigs. — 17) Wohnungen mit Wasseranschluß in der Küche oder Kochnische. — 18) Wohnungseinheiten statt Wohnungen. — 110 Mit Ausnahme der Angaben über private Haushalte, beziehen sich die Daten auf private Wohnungseinheiten und nieht auf Wohnungen. — 12) Ohne Wohnungseinheiten in Nichtwohngebäuden. — 22) Wit Ausnahme der Zahl der privaten Haushalte und der Zahl der Wohnungen beziehen sich die Angaben auf in Wohnungen lebende private Haushalte. — 22) Vorläufige oder geschätzte Zahl.